



Prof. Dr. Sebastian Omlor, LL. M. (NYU), LL. M. Eur.  
Institut für das Recht der Digitalisierung  
Philipps-Universität Marburg



## Übung im Zivilrecht für Fortgeschrittene

### Übungsklausur 3: Meisterin Müller in Geldnöten

*Meisterin Müller (M)* hat von *Valentin Mickefett (V)* eine in dessen Eigentum stehende Wohnung für 400 Euro pro Monat gemietet. Als *M* in Geldnöte gerät, beschließt sie, für einige Zeit zu ihrem Lebensgefährten zu ziehen und die Wohnung dem *Bullerstiebel (B)* unterzuvermieten. Hierbei verlangt sie von *B* 500 Euro je Monat Kaltmiete.

Nach sechs Monaten erfährt *V* davon und ist empört, dass *M* ungefragt Geschäfte mit seiner Wohnung mache. Eine erhöhte Abnutzung oder sonstige Schäden seien durch die Untervermietung zwar nicht entstanden. Er hätte aber der Untervermietung nur gegen eine Mieterhöhung von 100 Euro je Monat zugestimmt. *V* verlangt die 6 mal 500 Euro von *M* heraus, mindestens jedoch die 6 mal 100 Euro, welche er sich die Erlaubnis zur Untervermietung hätte kosten lassen.

Zu Recht?

- ▶ *Bearbeitungshinweis:* Erstellen Sie ein Rechtsgutachten, das zu allen im Sachverhalt aufgeworfenen Fragen – ggf. hilfsgutachtlich – Stellung bezieht.
- ▶ Besprechung (ab 20.7.2020) und weitere Materialien auf [www.Semesterfutter.de](http://www.Semesterfutter.de).